

Königlich konzeffionirtes Theater in Düsseldorf.

Heute Sonnabend den 21. Februar 1846:

Abonnement Suspendu
Zum Besten der hiesigen Armen:

Die neue Antigone,

oder:

Hanswurst's Restauration,

oder:

Tugend und Begriff,

oder:

Spiritus merkst du was?

Großes romantisch-heroisch-klassisches Poch- und Singspiel mit Thränen, Chören und klassischer antiker Musik-Begleitung in einem Akt, verfaßt von zwei hiesigen Theater-Enthusiasten, von denen der Eine nie ins Theater geht, der Andere daraus bleibt.
Die Musik ist von einem großen Musikanten.

Personen des närrischen Unsinns:

Schmerzenreich, Schauspiel-Direktor, ein altes gemüthliches Gebäude, dem Durchgehen preis gegeben	Herr Rohmeyer.
Knorpel, Theater-Diener, der geplagteste Mensch in der Welt, aber unverdrossen, hat Ströpp an de Bor, und stets fidel, immer Schußwaffen bei sich führend	Herr Heuberger.
Hans Bregel, ein Mann von Gewicht, mit 7 1/2 Fuß rheinländisch Tailen-Umfang	Herr Doß.
Schreihals, großmäuliger Heldenspieler kann erscheinen als	Herr Klusmann.
Jephtirtritt, abgetragene Tänzerin	Fräul. Krause.
Nachtigall, eine Sängerin, erst nach der Vorstellung heiser werdend	Fräul. Montoff.
Eine unschuldige Seele (eine Seltenheit)	Herr Rode.
Auseinandersezer und Dolmetscher des griechischen Chores, in der Theaterwelt Scenarium genannt	Herr Grabowsky.
Chor, männlicher und weiblicher, als Antistropher.	* * *
Der Souffleur. Der Kasten. Die Sofitten.	
Ein Theatermeister	Herr Hausmann.
Der Musik-Direktor	Unbewußt.
Berschiedene Instrumente. Polka. Thronseffel. Pauke.	

Hierauf:

Stadt und Land,

oder:

Der Viehhändler aus Ober-Oesterreich.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Friedrich Kaiser. Musik von Müller. (Manuscript).

Personen:

Graf von Flambourg	Herr Müller.	Robert, sein Sohn	Herr Böller.
Herr von Hochfeld, Großhändler	Herr Klusmann	Herr von Hupfer	Herr Doß.
Eulalie, seine Frau	Frau Müller.	Herr von Blatt, Börsen-Sensal	Herr Lieb.
Clotilde, seine Tochter	Fräul. Hehl.	Haller, Hochfelds Cassirer	Herr Gareisen.
Sebastian Hochfeld, Viehhändler aus Ober-Oesterreich	Herr Heuberger.	Faustlin, Bediente bei Herrn von Hochfeld	Herr Rohmeyer.
Apollonia, seine Frau	Fräul. Montoff.	Jacob, Hochfeld	Herr Kampmann.
Regine, seine Tochter	Fräul. Diemar.	Ein Capellmeister	Herr Fischer
Herr von Wellenschlag, Banquier	Herr Welb.	Gäste. Musiker.	

Preise der Plätze:

Rangloge und Sperrsiß 17 1/2 Sgr. — Parterreloge 16 Sgr. — Parterre 10 Sgr.
Gallerie 5 Sgr.

Die resp. Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, werden höflichst ersucht ihre desfalligen Bestellungen bei dem Theater-Kassirer Hrn. Nixen im Cassa-Zimmer im Theater bis 12 Uhr Mittags machen zu lassen, weil später anderweitig darüber verfügt werden muß.

Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet. — Anfang 6 Uhr.
Ende nach 9 Uhr.

Nach Einsicht des nebenstehenden Theater-Zettels drückt der Präsident den Wunsch aus, daß die Herren wohlbelappt, und mit guter Rehle und mit dem Biederbuche versehen, erscheinen mögen.



Königlich konzeffionirtes Theater in Düsseldorf.

Heute Sonnabend den 21. Februar 1846:

Abonnement Suspendu
Zum Besten der hiesigen Armen:

Die neue Aufgongne,

Hanswurst

Tugend

Spiritus

Großes romantisch-heroisch-klassisches
antiker Musik-Begleitung in einem
denen der Eine nie i
Die Musik

Personen

Schmerzenreich, Schauspiel-Direktor, ein alte
Knorpel, Theater-Diener, der geplagteste W
de Bor, und stets fidel, immer Sch
Hans Bregel, ein Mann von Gewicht, u
Schreihals, großmäuliger Heldenspieler kan
Zephyritritt, abgetragene Tänzerin
Nachtigall, eine Sängerin, erst nach der B
Eine unschuldige Seele (eine Seltenheit)
Auseinandersetzer und Dolmetscher des grie
Chor, männlicher und weiblicher, als Anti
Der Souffleur. Der Kasten. Die Sofitte
Ein Theatermeister
Der Musik-Direktor
Verschiedene Instrumente. Polka. Thro



ration,

riff,

u was?

nen, Chören und klassischer
Theater-Enthusiasten, von
arabü bleibt.
ten.

preis gegeben Herr Lohmeyer.
at Ströpp an
Herr Heuberger.
Herr Doß.
Herr Klusmann.
Fräul. Krause.
Fräul. Montoff.
Herr Rodde.
Herr Grabowsky.
* * *
Herr Hausmann.
Unbewußt.

Stadt Land,

Der Viehhändler von Ober-Oesterreich.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Friedrich Kaiser. Musik von Müller. (Manuscript).

Personen:

Graf von Flambourg	Herr Müller.	Robert, sein Sohn	Herr Böller.
Herr von Hochfeld, Großhändler	Herr Klusmann	Herr von Hupfer	Herr Doß.
Eulastie, seine Frau	Frau Müller.	Herr von Blatt, Börsen-Sensal	Herr Lieb.
Storilde, seine Tochter	Fräul. Hehl.	Haller, Hochfelds Cassirer	Herr Gareisen.
Sebastian Hochfeld, Viehhändler aus Ober-Oesterreich	Herr Heuberger.	Faustin, Bediente bei Herrn von Jacob, Hochfeld	Herr Lohmeyer. Herr Kampmann.
Apollonia, seine Frau	Fräul. Montoff.	Ein Capellmeister	Herr Fischer
Megine, seine Tochter	Fräul. Diemar.	Gäste. Musiker.	
Herr von Wellenschlag, Banquier	Herr Welb.		

Preise der Plätze:

Rangloge und Sperrsiß 17 1/2 Sgr. — Parterreloge 16 Sgr. — Parterre 10 Sgr.
Gallerie 5 Sgr.

Die resp. Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, werden höflichst ersucht ihre desfalligen
Bestellungen bei dem Theater-Kassirer Hrn. Nixen im Cassa-Zimmer im Theater bis 12 Uhr Mittags
machen zu lassen, weil später anderweitig darüber verfügt werden muß.

Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet. — Anfang 6 Uhr.
Ende nach 9 Uhr.

Nach Einsicht des nebenstehenden Theater-Zettels drückt der Präsident den Wunsch den Wunsch aus, daß die Herren wohlbelappt, und mit guter Rehle
Der Präsident.
und mit dem Biederbuche versehen, erscheinen mögen.

